

Bürger für Bürger
BÜRGERLISTE Leverkusen e.V.
 überparteilich - tolerant

Fraktion

BÜRGERLISTE 51379 Leverkusen, Kölner Straße 34

Tel. 0214 / 406-8730 Fax 406-8731
 fraktion-buergerliste@versanet-online.de
 www.buergerliste.de

1. OB o. v. i. A z. U.

2. OM RBSTJIM

ke. 5/9

Leverkusen, den 31.8.2011

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag wegen seiner Dringlichkeit auf die Tagesordnung der Sondersitzung des Rates am 12. September:

APPELL

des Rates der Stadt Leverkusen an die Bundesregierung sowie an die Fraktionen im Deutschen Bundestag und im Europäischen Parlament:

Setzen Sie der weiteren Rettung der Finanzinstitutionen/Banken mit Milliarden von Steuergeldern schnellstmöglich ein Ende und verstaatlichen Sie bis auf Weiteres diese Institute, die ein weiteres Mal mit Steuermilliarden der Bürger gerettet werden müssen, um das Finanzchaos, dass die diversen Finanzinstitutionen selbst zu ihrem Nutzen verursachen, wenigstens halbwegs in den Griff zu bekommen!

Finanzinstitutionen und Finanzmanager, die sich erdreisten, auf Basis der vom Bürger bereitgestellten Milliarden, exorbitant hohe Gewinne auszuweisen, und deren Macher - nach der Devise „Verluste vergesellschaften, Gewinne einstreichen“ - extreme Gewinne/Boni für sich verbuchen.

Verbieten Sie die sogenannten Leerkäufe und ähnliche Finanzgeschäfte, die ohne reale Grundlagen und Wertschöpfung Milliarden Gewinne zu Lasten unserer Bürger erbringen sowie unser Finanzwesen, und damit unsere deutsche und europäische Gemeinschaft, zu ruinieren drohen!

Stellen Sie zudem sicher, dass dem weiteren Schuldenmachen zum Nutzen der internationalen Finanzoligarchie auf Kosten der Bürgerinnen und Bürger durch entsprechende Gesetze, die - falls möglich - zumindest europaweit fundiert sein sollten, ein Ende bereitet wird, bevor unsere demokratische Staatengemeinschaft und das Wohl unserer Bürger vor die Hunde geht.

Leverkusen, den 12. September

Unterschriften

Begründung:

Es ist dringend notwendig, dass auch die Räte der Städte und Gemeinden sich zu dem Finanzchaos und der schlingernden Finanzpolitik in Deutschland/Europa äußern. Zum einen sind ihre Vertreter den Bürgern am nächsten, zum anderen leiden die Städte und Gemeinden ebenfalls sehr stark unter dem Finanzchaos, das gewissenlose Finanzmanager zu ihrem Nutzen verursachen. Denn es sind nicht anonyme „Märkte“, die das Chaos verursachen, sondern im Kern eine konkrete Finanzoligarchie, die immer dreister und auf Kosten der Allgemeinheit immer reicher wird.

Leverkusen, den 12. September 2011

K.P. Gehrtz

Stefan Manglitz

Michael Quatz

Sonja Schmitz

E.T. Schoofs

Karl Schweiger

Barbara Tampusau

i. A.


(Erhard T. Schoofs)

In Anlage eine kurze und griffige Streitschrift von Prof. Max Otte, die zur Basisinformation als Lesestoff sehr empfohlen wird: Max Otte, „Stoppt das Euro-Desaster“, Ullstein Verlag, 2011, Preis: 3.99 € ISBN 978-3-550-08896-4.